

SEU_14: Entwicklungsstörungen I

Die Häufigkeit von Sprachstörungen, feinmotorischem Entwicklungsrückstand und grobmotorischem Entwicklungsrückstand nahm von 2008 bis 2012 geringfügig ab (Ausnahme: Sprachstörungen bei Mädchen gleichbleibend). Aber auch im Jahr 2012 zählten diese Diagnosen in Sachsen-Anhalt – wie in anderen Bundesländern - zu den häufigsten Screening-Befunden (vgl. **SEU_09**). Jungen waren konsistent (in jedem Untersuchungsjahr) deutlich häufiger betroffen als Mädchen.

Im Vergleich zu den Befundhäufigkeiten in anderen Bundesländern, wurden Sprachstörungen in Sachsen-Anhalt etwa gleich häufig, feinmotorischer und grobmotorischer Entwicklungsrückstand hingegen seltener diagnostiziert. Besonders beim Vergleich der Häufigkeit von Entwicklungsstörungen ist jedoch zu beachten, dass die Definitionen und Erhebungsmethoden in den verschiedenen Bundesländern zum Teil recht stark voneinander abweichen und dass die Kinder bei der SEU in Sachsen-Anhalt jünger sind als in den meisten anderen Bundesländern.

Land	U.-Jahr	Sprachstörung	Feinmotorischer Entwicklungsrückstand	Grobmotorischer Entwicklungsrückstand
ST	2012	29,3%	12,5%	6,2%
Mittelwert andere Länder		27,8%	19,5%	17,1%
NRW	2010	29,1%	19,2%	16,5%
SH	2010	24,9%	21,8%	17,2%
NS	2010	34,5%	22,8%	20,6%
BE	2011		25,4%	25,7%
BB	2011	17,8%		
SN	2011	34,5%	22,9%	14,5%
MV	2011	27,4%	11,5%	13,5%
SL	2007	26,1%	13,1%	11,9%

NRW Feinmotorik = Visuomotorik, Grobmotorik = Körperkoordination

SH Sprachstörung=Sprech-, Sprachauffälligkeit und Stimmstörung, Feinmotorik= Visuomotorik, Grobmotorik=Auffälligkeiten in der Motorik und der Koordination

NS Sprachstörung=Beeinträchtigung der Sprach-, Sprech- und Stimmfähigkeit (Dyarthrie, Rhinopathie, Dysphonie, Dysgrammatismus, Dyslalie, Sigmatismus nach Abschluss des Frontzahnwechsels, Poltern, Stottern), Grobmotorik=Körperkoordination (Laufen, Hüpfen, Springen), Feinmotorik=Handmotorik, Gesichtsmotorik (Mimik und Mundmotorik), Fuß-/Zehenmotorik)

BE Grobmotorik=Körperkoordination, Feinmotorik=Visuomotorik

BB Sprachstörung=Sprach- und Sprechstörung

(Quelle: Kindergesundheitsberichte und/oder AOLG-Indikator 3.57 in den GBE-Internetangeboten der betr. Länder)

Stand der Daten: 2012